

Der **Menschenrechtsbeirat** im Innenministerium sucht in jedem Oberlandesgerichtssprengel

MITGLIEDER für die KOMMISSIONEN des MENSCHENRECHTSBEIRATES

gem. § 15c Abs. 1 Sicherheitspolizeigesetz.

Aufgabe:

- Durchführung von Besuchen in Dienststellen der Sicherheitsexekutive und Monitoring von Schwerpunktaktionen/Razzien/Demonstrationen mit zumindest einem weiteren Mitglied der Kommission;
- Überprüfung der Haftpraxis, der Räumlichkeiten und deren Ausstattung unter dem Gesichtspunkt der Wahrung der Menschenrechte, insbesondere durch die Führung von Interviews mit den Angehaltenen und den Beamten/ Beamtinnen der besuchten Dienststelle;
- Analyse der festgestellten Problemfelder;
- Verfassen von Berichten an den Menschenrechtsbeirat über die festgestellten Mängel und Erstellen entsprechender Verbesserungsvorschläge.

Anforderungen:

- Experte oder Expertin auf dem Gebiet der Medizin, Psychologie, Psychotherapie, Soziologie, Sozialarbeit, Vollzugskunde, Verwaltungs- oder Rechtswissenschaft;
- Teamfähigkeit;
- Fähigkeit zum analytischen Denken;
- hohe psychische Belastbarkeit;
- Anwendung von Computergrundkenntnissen.

Der Arbeitsaufwand beträgt ca. 2 Tage pro Monat. Die Tätigkeit wird abgeolten.

Experten und Expertinnen, die der Sicherheitsexekutive angehören, sind als Mitglieder der Kommissionen ausgeschlossen. Mitglieder eines unabhängigen Verwaltungssenates (UVS) können sich nicht an ihrem örtlichen Wirkungskreis bewerben.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens **10. Oktober 2010** (hier einlangend) an den Menschenrechtsbeirat im Bundesministerium für Inneres. Bewerbungen von Frauen und VertreterInnen von Minderheiten werden besonders begrüßt.

Menschenrechtsbeirat – Geschäftsstelle
Bundesministerium für Inneres
1014 Wien, Minoritenplatz 9
Tel.: (01) 53 126 35 01 Fax: (01) 53 126 3504
e-mail: office@menschenrechtsbeirat.at
www.menschenrechtsbeirat.at